

Eine deutsch-türkische Geschichte

Zweisprachige Vorlesestunde in der Stadtbücherei

„Arkadas Olalım Mi? Sollen wir Freunde werden?“ ist der Titel des Buches von Neset Erol, das am Freitag, 19. September, um 14:30 Uhr in der Stadtbücherei Bretten, von Helga Eisner und Cigdem Acisu in türkisch und deutsch vorgelesen wird. Die zweisprachige Vorlesestunde für Kinder ab sechs Jahren ist frei. Die spannende Kindergeschichte erzählt von Vorurteilen und Schwierigkeiten deutscher und türkischer Kinder untereinander. Die beiden Hauptakteure Markus und Yusuf kommen in die gleiche Klasse. Sie sind gleich alt und haben dieselben Interessen. Dennoch gibt es einige Unterschiede: Sie haben unterschiedliche Hautfarben und Herkünfte. Durch die Vorurteile denen Markus ausgesetzt wird, müssen die beiden Kinder sich ihre Freundschaft erarbeiten.

Durch „Arkadas Olalım Mi? Sollen wir Freunde werden?“ sollen türkische und deutsche Kinder lernen, alte Vorurteile abzulegen und sich Mühe geben, neue Freundschaften zu schließen.

Der bekannten Brettener Kinderbuchautorin Helga Eisner, die auch den Stadtführer für Kinder „Wir entdecken Bretten“ veröffentlichte, gelingt es bereits seit Jahren, die Kinder in der Vorlesestunde der Stadtbücherei immer wieder mit bekannten und unbekannten Geschichten zu fesseln. Helga Eisner wird die Geschichte auf Deutsch vortragen. Ihr Pendant, Cigdem Acisu, wird den türkischsprachigen Part übernehmen. Sie ist im Vorstand des DAF (internationaler Freundeskreis Bretten e.V.) tätig und bemüht sich durch ihr Mitwirken bei dieser Veranstaltung, das Zusammenleben zwischen den deutschen und türkischen Einwohnern Brettens zu verbessern und versucht immer wieder neue Ansatzpunkte zu knüpfen. Diese Vorlesestunde der Stadtbücherei findet im Rahmen des von der Landesstiftung Baden-Württemberg geförderten Literatursommers Baden-Württemberg 2008 statt. Über 150 Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg stehen in diesem Jahr unter dem Motto „Literanto – Kulturen begegnen sich“.

(www.literatursommer.de)